

Namen.

2) Summe ist nicht eindeutig lesbar.

AH 83, 195 - Blatt 195^V leer

109

[1610 Januar 9.]

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER STADT- UND AMTSRAT] MARTIN UTIGER AN STADT-
SCHREIBER [KONRAD III.] ZURLAUBEN, ZUG

"ich lan ouch wüsen das [Stadt- und Amtsrat] Anderes J t e n [von Aegeři,] uf
hüt by uns [in Baar] gesin hatt angezeigt die vir wald stetten gesanten [V ausg.
ZG] werend uf hütt by guter Zit [in] Zug ankomen [=Tagsatzung der IV Wald-
stätte vom 9.-12. Januar 1610 in Aegeři und Zug]¹ und uns [in Zusammenhang
mit dem Libellhandel] verglichen mit dem lantschreiber [Hans S c h ö n] der-
halben mich thureth das man mit im anderte sachen hatt können verglichen, der-
halben wil sich ethwas witter unru zuthragen han ich von [alt Land]vogt [im
Maggiatal und derzeitigen Stadt- und Amtsrat, Hans] T h r i n c k l e r ver-
standen so Jr begärend wil ich ouch nit under brächen dan Es wärtt ouch zum
theil im meisten anthrofen han, mir vogt Thrinckler angezeigt so die gesanten
gen Zug mög bringen wol Ehr die sach in werch bringen derhalben wil ich ouch
gantz fründlich gewarneth han was üweri mei[n]ig ist welend Jr mich mit ge-
schrif[t] widerum berichten".

1) s. EA V 1, 963 (Nr. 715)

Original, Siegel flachgedrückt - AH 83, 196

110

[1647?]

AUSZUG¹ AUS DEM AMTSRECHT VON MEIENBERG [VON 1527]

s. Wyss/Rechtsquellen 26f Art. 33 und 39 sowie Rochholz/Amts-, Dorf- und Hof-
rechte 89f Art. 33 und 39

1) Die Erstellung dieses Auszuges dürfte in die Amtszeit von B e a t J a -
k o b I. Zurlauben als Landschreiber der Freien Aemter fallen und mit dem

Bannermeisterstreit in Meienberg, in welchem B e a t II. Zurlauben als Vermittler wirkte, in Zusammenhang stehen, s. etwa AH 21/181.

AH 83, 197

111

1640

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER KAPPENMACHER] WOLFGANG HAUSER
FUER BEAT II. ZURLAUBEN

"Herr [alt] Aman [von Zug] Bat Zurlauben sol mir um wahr
wie Volgt erstlich den 7 tag herbstmonat Anno [16]39
schuldig bliben bi altem rest 1 gl. 3 ss
mer uf S. Niclausen tag [=6. Dezember] anno 39
3 sameten hinderfürkapen gmacht kost 15 gl.
mer ein blümt sametiss buoben käpli gmacht friessen 2 gl.
und ein brami darzuthon ist darfür
mer dem Herren ein Käpli gmacht samet und friessen
darzuthon kost 2 gl. 10 ss
Summa 20 gl. 13 ss
[gez.] Wolfgang Huser"¹

"Im gwärt uff disere Rechnung 11 gl. 22 ss den 10. Hornung 1640
Bim M [a r i a] L i s a b e t h [Zurlauben].
Uszalt uff Pfingst Märcht 1640 mit 8 gl. 31 ss"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Glossen von Beat II. Zurlauben - AH 83, 198 - Blatt 198^v leer

112

1702 Oktober 31., Valenciennes

A

"CERTIFICAT DE LA REVEUEE [DER KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN] ... POUR LES MOIS DE ... [SEPTEMBRE] ...
[OCTOBRE] 1702"¹

"Nous con.^{er} du Roy [L u d w i g XIV.] comm.^{re} ord.^{re} des guerres a la Residence de Valenciennes
Certifions que la Comp.^e du Bailly Zurlauben [dieser war zuvor Landvogt im Thurgau und darnach der Freien Aemter gewesen] du Reg.^t suisse de Phiffer [=Pfyffer] estoit composé de ... [132] hommes le 26 du mois de septembre et a esté passé a ... [131] hommes a la Reveue que nous avons faite pour le pre-